



DORFMODERATION UNNAU

ERGEBNISPROTOKOLL DORFWERKSTATT – TEIL 2

„ÖFFENTLICHES GRÜN“



Dorfmoderation in Unnau

Gemeinsam Zukunft gestalten!



EINLADUNG

Dorfwerkstatt - Teil 2 „Öffentliches Grün“

Dienstag, 18. Juli 2023
um 18:30 Uhr in der Concordia-Halle

Wie können die bisher gesammelten
Ideen und Vorschläge aus dem Handlungsfeld
„Umwelt / Ortsbild / Öffentliche Grünflächen“
gemeinsam in **konkrete Projekte** umgesetzt werden?

Außerdem werden die **Entwürfe für**
das **Dorflogo** präsentiert und besprochen.

Machen Sie mit!

Nur wer sich einbringt, kann etwas bewegen!

Alle Protokolle der Dorfmoderation sind unter
<https://www.unnau.de/protokoll-zur-auftaktveranstaltung-dorfmoderation/> zu finden.

Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen nicht teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen!

Veranstalter: Ortsgemeinde Unnau
Moderation: RU-PLAN

RU-PLAN

NÄCHSTES UND LETZTES TREFFEN

Abschlussveranstaltung

Dienstag, 17. Oktober 2023 um 18:30 Uhr in der Concordia-Halle

ABLAUF DER VERANSTALTUNG

- Begrüßung durch Ortsbürgermeisterin Iris Wagner
- Begrüßung durch Vanessa Roth vom Büro RU-PLAN / Dorfagentur
- Projektbearbeitung
- Präsentation und Diskussion
- Dorf motto & Dorflogo
- Ausblick

BEGRÜSSUNG

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Frau Ortsbürgermeisterin Iris Wagner alle Anwesenden. Der Einladung zur „Dorfwerkstatt – Teil 2 – Öffentliches Grün“ waren neun Bürgerinnen und Bürger aus Unnau gefolgt. Auch die Moderatorin des Büros RU-PLAN / Dorfagentur begrüßte alle Anwesenden ganz herzlich.

PROJEKTBEARBEITUNG, PRÄSENTATION UND DISKUSSION

Der Fokus der Veranstaltung lag auf der **Ausarbeitung von konkreten Projekten zum Handlungsfeld „Umwelt / Ortsbild / Öffentliche Grünflächen“**. Dazu hatte die Moderatorin die bisher im Rahmen der Dorfmoderation **gesammelten Nennungen** zu diesem Handlungsfeld (Schwächen, Probleme, Ideen, Wünsche, Visionen) aus der Auftaktveranstaltung, den Ortsrundgängen, dem Kinder- und Jugendworkshop, dem Treffen mit der Generation 65+ sowie der Dorfwerkstatt – Teil 1 **zusammengefasst** (siehe Tabelle im Anhang des Protokolls vom 08.11.2022).

Folgende Themen standen zur Bearbeitung auf der Agenda:

- Dorfplätze
- Friedhöfe
- Hinterlassenschaften von (Haus-)Tieren
- Kinderspielplätze
- Parkplätze *Brunnenstraße* / Kirche
- Ruinen und Leerstände
- Sportanlagen
- Umwelt und Klima
- (Wander-)Tourismus

Der Arbeitsauftrag lautete, eine **Strategie zur Umsetzung der Wünsche und Visionen zu erarbeiten**. Dazu sollten die folgenden Leitfragen beantwortet werden:

- Welche (äußeren) Rahmenbedingungen müssen beachtet werden?
- Welche Schritte müssen gemacht werden?
- Wer kümmert sich?
- In welchem zeitlichen Rahmen soll was passieren?

Die Anwesenden teilten sich auf zwei Gruppen auf. Nach ca. zwei Drittel der Arbeitszeit wechselten die Teilnehmenden die Gruppen, um die Projektideen der jeweils anderen Gruppe zu ergänzen. Anschließend fasste die Moderatorin die Ergebnisse auf den Stellwänden zusammen. Das Plenum hatte dann Gelegenheit, Rückfragen zu stellen und Ergänzungen einzubringen.



Die Teilnehmenden erarbeiteten insgesamt **neun konkrete Projekte** (siehe auch Fotos im Anhang und beigefügte Zusammenfassung):

- Albrechtplatz
- Beitritt Kommunalen Klimapakt (KKP)
- Dorfplatz Unnau
- Friedhof Unnau
- Fuß-/ Radweg Unnau-Nistertal
- Mülleimerstruktur
- Obstbäume pflegen
- Pumptrack
- Sanierung öffentlicher Gebäude mit PV bzw. Solar

DORFMOTTO & DORFLOGO

Bezüglich der Themen Dorf motto und Dorf logo wurde den Anwesenden der Stand der Dinge in Erinnerung gerufen. Bei der Dorfwerkstatt – Teil 1 wurde der Spruch „**Unne, Stangerd, Korw zesomme e schühn Dorf**“ **zum Dorf motto gewählt**. Für ein Dorf logo wurden Ideen gesammelt, was dargestellt werden könnte.

Da daraufhin niemand aus den Reihen der Teilnehmenden aktiv wurde, um ein Dorf logo zu erstellen, gab es nach dem vorherigen Workshop einen Aufruf zum Einreichen von Vorschlägen / Entwürfen zum Dorf logo. Dazu gab es **keinerlei Einreichungen**, sodass dieses Thema im Rahmen der Dorfmoderation nun nicht weiter verfolgt wird.

AUSBLICK

Das nächste und letzte moderierte Treffen im Rahmen der Dorfmoderation ist die Abschlussveranstaltung am Dienstag, den 17. Oktober 2023 um 18:30 Uhr in der Concordia-Halle.

Die Einladung erfolgt wie immer über das Mitteilungsblatt sowie die Homepage und die Social-Media-Kanäle der Ortsgemeinde.

Auch wer bei den bisherigen Treffen nicht anwesend war, ist herzlich zur Teilnahme an der Abschlussveranstaltung eingeladen!

ABSCHLUSS

Zum Abschluss der Veranstaltung ergriff Frau Wagner erneut das Wort und bedankte sich bei den Anwesenden für deren Teilnahme.

Protokoll erstellt durch:

Vanessa Roth
Dorfplanerin (B. Sc. Geografie)

Dreikirchen, 09.08.2023

RU-PLAN / Dorfagentur

Adresse: Hauptstraße 27 in 56414 Dreikirchen

Telefon: 06435 / 5090-0

E-Mail: info@ru-plan.de

Internet: www.ru-plan.de

www.dorfagentur.de



PLAKATÜBERSICHT DER PROJEKTE

Dorfmoderation Unnau		pro Karte - 1 Gedanke - max. 7 Wörter			Umwelt / Ortsbild / Öffentliche Grünflächen	
Projekt	Was beachten?	Schritte	ZUR Umsetzung	Wer kümmert sich?	Zeitlicher Rahmen	
Mülleimerstruktur	Standorte Eimer nicht direkt neben Sitzbank (oder geschlossene)	Mehrere Hundehalter Eragen bzgl. Standort Wandstener erhöhen zur Finanzierung des Tiers/Stalls neu?	bestehende Mülleimer versetzen Anruf in das Bauverordnungsamt für Patenschaften	Haushaltsberatung 2024 Bauhof	ab sofort	
Fuß-/Radweg Unnau - Nistratal		Gremien/ Gemeinderat	Grunderwerb des passenden Grundstückes bauliche Umsetzung	Rat	ca. 5 Jahre	
Obstbäume pflegen	Bestandsaufnahme Gemeindebäume	Umfang Obstbauschritt v. d. Gemeinde anziehen?	Schnitt der Bäume Kupfer von Patenschaften Schnitt/Fflächen	Wie viele	ab sofort	
Sanierung öff. Gebäude mit PV bis Sommer				Gemeinderat	ab sofort bei Sanierung	
Wintersportplätze		Prüfung Pump-Track am KESPA		Patenschaft		
Beitritt KKP kommunales Wlimapakt	Ratsbeschluss			Rat	Beschluss evtl. 2024/2025	

Projekt	Was beachten?	Schritte	ZUR	Umsetzung	Wer kümmert sich?	zeitlicher Rahmen
DorfPLATZ UNNAU	PFLEGELEICHTE GESTALTUNG	keine Schritte notwendig, weil schon so wie er ist				
Albrechtplatz	Finanzen im Rahmen halten	Bestandsaufnahme Ziele entfernen	Instandsetzung Bäume setzen (Neuzulassung)		Rat + Vereine	ab sofort
Friedhof		Beschaffung durch Bäume	Bänke ergänzen		Rat	Haushaltsbespr. 11/23 - 01/24

ZUSAMMENFASSUNG HANDLUNGSFELD
„UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN“

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
Umwelt und Klima Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 22 Punkte = Rang 1a	<ul style="list-style-type: none"> - Keine alternativen Energiekonzepte (2x AUF) - Kranker Wald (AUF) - Verlust eines Großteils des Waldes (AUF) 	<ul style="list-style-type: none"> - Umweltschutz fördern: weniger Verpackung, erneuerbare Energien nutzen (AUF) - Photovoltaik auf Dächern öffentlicher Gebäude (2x AUF) - Solaranlagen auf den gemeindlichen Gebäuden (JUW) - Freiflächen nutzen (AUF) - Energie-Autarkie schaffen (Vision) - Beratung Energie der Zukunft (Vision) - Klimaneutral saubere Energie (Vision) - Unnau hat Wald (Vision) - Mehr Umweltschutz (Vision) - Projekt Natur erhalten (Vision) - Landwirtschaft unterstützen (Vision)
Konkretes Projekt: Beitritt Kommunalen Klimapakt (KKP)	<ul style="list-style-type: none"> - Was beachten: Ratsbeschluss - Schritte zur Umsetzung: / - Wer kümmert sich: Ortsgemeinderat - Zeitlicher Rahmen: Beschluss evtl. am 20.07.2023 	
Konkretes Projekt: Obstbäume pflegen	<ul style="list-style-type: none"> - Was beachten: Bestandsaufnahme der „Gemeindebäume“ - Schritte zur Umsetzung: Lehrgang Obstbaumschnitt von der Ortsgemeinde anbieten?; Schnitt der Bäume; Vergabe von Patenschaften für Schnitt und Ernte - Wer kümmert sich: Ute Pohle - Zeitlicher Rahmen: ab sofort 	
Konkretes Projekt: Sanierung öffentlicher Gebäude mit PV bzw. Solar	<ul style="list-style-type: none"> - Was beachten: aktuell stehen keine Sanierungen an - Schritte zur Umsetzung: / - Wer kümmert sich: Ortsgemeinderat - Zeitlicher Rahmen: ab sofort bei Sanierung von öffentlichen Gebäuden 	

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
Kinderspielflächen Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 14 Punkte = Rang 5c	<u>Spielplatz „Neubaugebiet“ (In der Dorfwiese / Im Flurgarten / Nörrweg)</u> - Scherben durch Jugendliche (KIW) - Dreck und Zigaretten (KIW) - Ältere hinterlassen Flaschen und Zigaretten (JUW) - Keine Spielgeräte für kleine Kinder (KIW) - Zu einfach (KIW) - Wände des Klettergerüsts sind beschmiert (JUW) - Plastikteil am Ende der Wippe ist abgefallen (JUW) - Rindenmulch als Fallschutz (JUW) - Kritik Zuwegung: auf der einen Seite Übergang zwischen Fußweg und Spielfläche mit grobem Schotter, auf der anderen Seite am Fußweg Höhenunterschied zum Unterlieger von 80 cm und keine Sicherung (ORG)	<u>Spielplatz „Neubaugebiet“ (In der Dorfwiese / Im Flurgarten / Nörrweg)</u> - Baumhaus (KIW) - Drehscheibe (KIW) - Größeres Kletternetz (KIW) - Höheres und weiteres Klettergerüst (KIW) - Lange (Tunnel-)Rutsche (KIW) - Mehrere Schaukeln (KIW) - Nestschaukel (KIW) - Röhre zum Durchkrabbeln (KIW) - Sandkasten (KIW) - Seilbahn (KIW & JUW) - Element zum Balancieren (KIW) - Spielelement zum Hangeln (KIW) - Spielelement zum Verstecken (KIW) - Basketballkorb (KIW) - Fußballtor bei den Bäumen (KIW) - Bäume als Tor nutzen, Netz zwischen Bäumen spannen (KIW) - Fahrradrampe (KIW) - Fläche zum Spielen mit ferngesteuerten Autos (KIW) - „Schwierigere“ (anspruchsvollere) Spielelemente (KIW) - Einzäunung wegen Pferden (KIW) - Schild „nicht rauchen“ (KIW) - Sand anstatt Rindenmulch als Fallschutz (JUW) - Skaterplatz (JUW) - Zur Absicherung des Höhenunterschiedes Installation eines Geländers oder Anpflanzung einer Hecke (ORG) - Anlage eines Barfußpfades (ORG) - Anlage eines kleinen Hochbeetes mit Erdbeeren oder einer Kräuterschnecke → muss gegossen werden → alternativ Anpflanzung von Naschsträuchern (ORG)
	<u>Spielplatz „am Bauhof“ (Ecke Brunnenstraße / Weiherstraße)</u> - Kleiner Spielplatz (KIW) - Wenige Spielgeräte (KIW) - Nur zwei Schaukeln (KIW) - Keine große Auswahl an Spielgeräten (JUW) - Eingeschränkte Spielmöglichkeiten (JUW) - Eher für kleine Kinder (JUW)	<u>Spielplatz „am Bauhof“ (Ecke Brunnenstraße / Weiherstraße)</u> - Klettergerüst (JUW) - Reckstangen (JUW) - Rutsche (JUW) - Tisch-Bank-Kombination (ORG) - Barfußpfad (ORG) - Ergänzung durch ein kleines Spielgerät im hinteren Bereich (ORG)

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
Fortsetzung von: Kinderspielflächen Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 14 Punkte = Rang 5c	Spielplatz Stangenrod (<i>Bornstraße</i>) - Spielplatz Stangenrod (AUF) - Wippe kaputt (JUW) - Wippe locker, hat Spiel zur Seite → reparieren (ORG) - Zu wenig Spielgeräte (JUW) - Wenig Platz zum Bolzen (ORG) - In ganz Stangenrod gibt es keine gerade Wiese zum Bolzen (ORG) - Einerseits kaum genutzt und in Korb ist gerade der Mehrgenerationen- platz im Bau, andererseits vielleicht stärkere Nutzung, wenn er attrakti- ver wäre (ORG)	Spielplatz Stangenrod (<i>Bornstraße</i>) - Fläche begradigen (JUW) - Zwei Fußballtore / Bolzplatz (JUW) - Vorstellbar Fußballtore aufzustellen → Hinweis: Sportplatz ist jederzeit zugänglich (ORG) - Ggfs. gemeindliche Viehweide zum Bolzplatz herrichten (ORG)
Ruinen und Leerstände Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 12 Punkte = Rang 7	- Brandruinen (7x AUF) - „Bergschlösschen“ wird als Müll- halde genutzt (AUF) - Leerstehende Verkaufsflächen, Wohnhäuser, Blumenladen, Bäcker, Metzgerei (AUF) - Leerstehende / vernachlässigte Gebäude (4x AUF) - Leerstände aufkaufen (?), evtl. ab- reißen (AUF) - Nach außen wachsen, statt Leer- stände / Ruinen beseitigen (AUF) - Ortskern verkommt, sehr unattraktiv (AUF) - Gebäudesanierung (AUF) - Vorhandene „alte“ Bausubstanz wird nicht gepflegt / saniert (AUF) - Ortskern verfallen (AUF) - Ortskern verheerend (AUF) - Schandflecken (AUF) - Ortsbild Durchgangs- / Hauptver- kehrsstraßen (2x AUF) - Ortsbild Unnau an 1. Stelle (AUF) - Alte, kaputte Straßen stören das Gesamtbild (AUF) - Kein schönes Ortsbild → wenig Blu- men, viel Müll (AUF) - Kaum Blumenwiesen (AUF) - Straßennamenschilder sind z.T. nicht mehr lesbar (AUF) - Backes: einige Dachpfannen kaputt und Ofen notdürftig geflickt → sollte saniert werden (es wurde bereits ein Angebot bei einem Ofenbauer angefragt, der eine horrende Summe genannt habe) (ORG)	- Beseitigung der Brandruinen (3x AUF & 65+) - Brandruinen mittels Investors zu Zentrum umnutzen (Bergschlöss- chen) (65+) - Ortsgemeinde sollte Brandruinen kaufen und abreißen (65+) - Ruinen verschwinden lassen und Dorfkern sanieren (Vision) - Leerstände beseitigen (Vision) - Ältere Gebäude als Dorfgemein- schaft attraktiv gestalten (Vision) - Mehr Werbung für Fördergelder der Dorfverschönerung (Dorferneue- rung) (AUF) - Die Rentnergruppe Stangenrod hat den Plan, die geschotterte Fläche vor dem Backes zu entfernen und dort einen restaurierten Brunnen- trog und Hölzer zum Sitzen aufzu- stellen sowie eine Blumenwiese einzusäen (ORG) → <i>bereits umgesetzt</i>

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
<p>Fortsetzung von: Ruinen und Leerstände Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 12 Punkte = Rang 7</p>	<ul style="list-style-type: none"> - An der privaten Grünfläche <i>Unnauer Straße 35</i> in Stangenrod besteht Sanierungsbedarf an der Stützmauer, die zudem die Sicht beim Ausfahren aus der darüberliegenden Straße beeinträchtigt (ORG) - Bahnhofsgebäude Ruine und Umgebung Bahnhof (AUF) - Bahnhof Korb (AUF & JUW) - Ortsschild Korb nicht mehr lesbar (ORG) - Brunnenplatz Korb läuft nicht (AUF) - Aufenthaltsqualität am Brunnenplatz Korb durch <i>Hachenburger Straße / L 293</i> beeinträchtigt (ORG) - Schaukästen in Korb nicht mehr ansehnlich und alle leer (ORG) - Schandfleck Jugendherberge (AUF) - Ruine Landschulheim – was soll werden? (AUF) - Jugendliche randalieren im alten Landschulheim (KIW & JUW) - Landschulheim gehört dem Carl-Duisberg-Schullandheim-Verein Leverkusen e.V. → auf Anfrage der Ortsgemeinde stehen für eine Verkauf 240.000 € im Raum (ORG) → <i>hat sich erledigt</i> → <i>es gibt mittlerweile einen Käufer für das Gelände</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Vom Eigentümer der privaten Grünfläche <i>Unnauer Straße 35</i> in Stangenrod liegt der Vorschlag vor, diese Fläche mit der gegenüberliegenden gemeindlichen Freifläche an der <i>Ringstraße</i> zu tauschen und diese dann zu gestalten → dadurch könnte die dreieckige gemeindliche Grünfläche erweitert und die Stützmauer entfernt werden (ORG) - Bahnhofsgebäude abreißen (KIW) - Auf dem Vorplatz der Feuerwehr neuen Baum in das vorhandene Beet pflanzen (ORG) - Schaukästen in Korb entfernen → Änderung der Hauptsatzung (ORG) - Aufräumen bei der Jugendherberge (KIW)

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
Dorfplätze Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 11 Punkte = Rang 8	<ul style="list-style-type: none"> - Fehlender Dorfplatz (AUF) - Keine neue Dorfverschönerung ohne Erhalt alter Anlagen (AUF) - Festplatz (früher Kirmes) mittlerweile kaum genutzt und wird als dezentral angesehen (ORG) - Zu viele Dorfplätze, die kaum zu unterhalten sind (AUF) - Frage nach der Priorisierung der gemeindlichen Anlagen (ORG) - Bei der Besprechung der vielen gemeindlichen Anlagen wurde die Frage nach der Priorität gestellt und angeregt, ggfs. einen Platz aufzugeben, da die Ortsgemeinde wahrscheinlich nicht überall investieren kann (ORG) <p><u>Dorfplatz Unnau:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Unansehnlich (AUF) - Für manche sieht Anlage ungepflegt aus → Firma für die Pflege wurde von der Ortsgemeinde schon mehrfach bestellt, war in der letzten Zeit aber noch nicht da (ORG) - Im Wasserlauf ist so gut wie kein Wasser mehr → die natürliche Wasserquelle oben auf dem Berg reicht nur zum Speisen einer „Anlage“ (Teich, Albrechtsbrunnen oder Wasserlauf am Dorfplatz) → das Wasser wird für den Albrechtsbrunnen genutzt, da dieser kürzlich saniert wurde (ORG) - Es halten sich nur wenige Menschen dort auf, außer die Schulkinder beim Warten auf den Bus → vor der Coronazeit wäre die Nutzung etwas höher gewesen (ORG) - Für die Sitzbereiche gibt es keine Beschattung (ORG) - Aufgrund des Lärms von der <i>Hauptstraße</i> ist der Platz zum Verweilen nicht so attraktiv (ORG) - Die Bäckerei gegenüber hat geschlossen, sodass er nicht mehr von Kunden genutzt wird (ORG) - Wanderweg E1 führt durch Unnau, aber nicht hier vorbei (ORG) - An der Stele mit dem Dorfwappen und am Buswartehäuschen gibt es Spuren von Vandalismus (ORG) 	<ul style="list-style-type: none"> - Klärung, warum Dorfbrunnen Stangenrod kein Wasser mehr führt → wenn Brunnen nicht reaktiviert werden kann, dann evtl. Anlage eines Trockengartens in der Mulde (ORG) <p><u>Dorfplatz Unnau:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl der Pflanzen durch die Firma noch mal verändern lassen → Pflanzen, die ein bisschen weniger „wild“ aussehen, sodass es etwas „strukturiertes“ wirkt (ORG) - Vielleicht Aufstellen einer kleinen Lärmschutzwand? (ORG) - Bei den Wegweisern noch ein Schild ergänzen, dass man zu Fuß und mit dem Fahrrad zum Wildpark in Bad Marienberg gelangt und oben an der Straße ein Parkplatz verfügbar ist → Bedenken, dass dann der Autoverkehr zunimmt (ORG)

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
Fortsetzung von: Dorfplätze Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 11 Punkte = Rang 8	<u>Grünanlage oberhalb des Albrechtsbrunnens:</u> - Sehr vernachlässigt (AUF) - Veraltet und vernachlässigt (AUF) - Holz der Balken teilweise spröde (ORG) - Derzeit sehr wenig frequentiert, auch vor der Coronazeit keine starke Nutzung, außer vereinzelt bei Veranstaltungen (z.B. Glühwein-party der Feuerwehr) (ORG) - Dorfteich“ ☹️ (AUF) - Der Teich ist trocken, weil die natürliche Wasserversorgung nicht ausreicht (siehe oben) (ORG)	<u>Grünanlage oberhalb des Albrechtsbrunnens:</u> - Treffen organisieren, damit der Platz mit Leben gefüllt wird (ORG) - Viele Ideen zur Umgestaltung / Umnutzung (ORG): - Schaffung Stromanschluss - Aufbringen eines Schachfeldes auf den Platten mit ausleihbaren Figuren - Ergänzen von Tischen bei den vorhandenen Bänken - Aufstellen eines Tisches mit integrierten Spielfeldern in der Tischplatte, für die man sich die Spielfiguren selbst mitbringen kann - Aufstellen eines Schrankes mit Münzeinwurf zur Spieleausleihe → Bedenken bzgl. Vandalismus - Aufstellen einer Tischtennisplatte - Herstellung einer Überdachung auf einem Teil der Fläche - Anlage eines Bouleplatzes - Anlage eines Volleyball-/Badmintonfeldes als Mehrgenerationenplatz oder zumindest Einbringen von Bodenhülsen für ein mobiles Volleyball-/Badmintonnetz auf der Wiese oberhalb des Teiches
Konkretes Projekt: Dorfplatz Unnau	- Was beachten: / - Schritte zur Umsetzung: Unterschiedliche Meinungen → pflegeleichte Gestaltung vs. keine Schritte notwendig, weil schön so wie er ist - Wer kümmert sich: / - Zeitlicher Rahmen: /	
Konkretes Projekt: Albrechtplatz	- Was beachten: Finanzen im Rahmen halten - Schritte zur Umsetzung: Bestandsaufnahme und Instandsetzung; Teich entfernen und dort Bäume pflanzen (für Neugeborene) - Wer kümmert sich: Ortsgemeinderat und Vereine - Zeitlicher Rahmen: ab sofort	
Sportanlagen Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 9 Punkte = Rang 9a		- Halfpipe für die Kids (AUF) - Skaterpark (KIW) - Pumptrack (KIW) - Wiese zum Aufbau von Sprungrampen zum Biken (JUW) - Trail im Wald legalisieren (JUW) - Bolzplatz im Ort unter- oder oberhalb des Friedhofes (KIW) - Gemeindegarten mit kleinen Parzellen für gemeinsames Gärtnern (Vision)

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
Konkretes Projekt: Pumptrack	<ul style="list-style-type: none"> - Was beachten: / - Schritte zur Umsetzung: Prüfung, ob Anlage am neuen KESPA umgesetzt werden kann - Wer kümmert sich: Ortsgemeinderat und Patenschaft - Zeitlicher Rahmen: / 	
(Wander-) Tourismus Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 9 Punkte = Rang 9b	<ul style="list-style-type: none"> - Naherholung? Tourismus? Konzept bzw. Priorität? (Brücke bei E1) (AUF) - Fehlender Fuß- und Radweg nach Nistertal (oder Bad Marienberg) (3x AUF) - Fußweg Unnau-Stangenrod gepflastert → unpraktisch für Inliner (JUW) - Zu wenig Sitzgelegenheiten (AUF) - „Wasserrinnen“ entlang der Fußwege führen zu „Überflutung“ der Wege (AUF) 	<ul style="list-style-type: none"> - Beschilderung von Wanderwegen (mit Entfernung, Gehzeit, Markierungen) (2x AUF) - Geführte Wanderungen (AUF) - Geh- / Radweg nach Nistertal zu Versorgungseinrichtungen (65+) - Mehr Bänke an den Wanderwegen von Korb Richtung Unnau und Richtung Kläranlage (ORG) - Tourismus fördern (Hotels / Gastronomie) (Vision)
Konkretes Projekt: Fuß-/ Radweg Unnau-Nistertal	<ul style="list-style-type: none"> - Was beachten: / - Schritte zur Umsetzung: Gremien / Ortsgemeinderat; Grunderwerb des fehlenden Grundstücks; bauliche Umsetzung - Wer kümmert sich: Ortsgemeinderat - Zeitlicher Rahmen: ca. 5 Jahre 	
Friedhöfe Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 2 Punkte = Rang 13a	<ul style="list-style-type: none"> - Einige Gräber ungepflegt (auch bei Gräbern, bei denen die Angehörigen vor Ort wohnen) (ORG) - Gemeindearbeiter mähen zwar Wiesenflächen, aber Ränder der Wege sehen ungepflegt aus (ORG) - Anlage sieht „tot“ aus → nur eine Bank und viele leere Grabflächen (ORG) 	<ul style="list-style-type: none"> - Mehr Bänke aufstellen, damit man nach der Grabpflege besser dort verweilen kann (ORG) - Ungenutzte Grabfelder bepflanzen → Bedenken: mehr Bepflanzung = mehr Pflegeaufwand für Gemeindearbeiter (ORG) - Friedhofsgestaltung ist ein sehr subjektives Thema (ORG) - Verschiedene Beerdigungsmöglichkeiten anbieten und in einem Konzept verankern (Einzel- und Doppelgrab, Urnengrab, Urnenwiesengrab, anonymes Urnenwiesengrab, Beerdigung unter Bäumen) (ORG)
Konkretes Projekt: Friedhof Unnau	<ul style="list-style-type: none"> - Was beachten: / - Schritte zur Umsetzung: Mehr Beschattung durch Pflanzung von Bäumen; Bänke ergänzen - Wer kümmert sich: Ortsgemeinderat - Zeitlicher Rahmen: Haushaltsbesprechung 11/2023 – 01/2024 	

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

AUV = Auftaktveranstaltung
KIW = Kinderworkshop

ORG = Ortsrundgang
JUW = Jugendworkshop

60+ = Workshop Generation 60+
Visionen = Visionen Dorfwerkstatt Teil 1

THEMA	PROBLEME	IDEEN & VISIONEN
Hinterlassen- schaften von (Haus-) Tieren Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 2 Punkte = Rang 13b	<ul style="list-style-type: none"> - Problematik Hundekot (Wege, Felder, Wiesen) → Lebensmittel (2x AUF & KIW) - Pferdeäpfel auf Fahrradwegen (KIW) - Überfüllte Mülleimer (3x AUF) - Zu wenig Mülleimer (an Bänken, an Wegen, im Dorf) (3x AUF) - Vermüllter Ortsausgang Korb zur B 414 (AUF) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Hundekot und keine Pferdeäpfel (KIW) - Tüten für Hundekot / mehr Stationen (AUF & KIW) - 1x im Jahr gemeinsam Müll aufsammeln (KIW)
Konkretes Projekt: Mülleimer- struktur	<ul style="list-style-type: none"> - Was beachten: Standorte; Mülleimer nicht direkt neben Sitzbänken (oder geschlossene Mülleimer) - Schritte zur Umsetzung: mehrere Hundehalter bzgl. Standorten befragen; bestehende Mülleimer versetzen; Aufruf in der Bevölkerung für Patenschaften; Hundesteuer erhöhen zur Finanzierung der Tüten / Stationen?; Haushaltsberatung 2024 - Wer kümmert sich: Bauhof (Leerung der Mülleimer); Ortsgemeinderat - Zeitlicher Rahmen: ab sofort 	
Parkplätze Brunnenstraße / Kirche Bewertung Dorfwerkstatt – Teil 1: 1 Punkt = Rang 14	<ul style="list-style-type: none"> - Parkplatz <i>Brunnenstraße</i> unnötig und unschön (AUF) - Parkplatz <i>Brunnenstraße</i> unschön und Pflasterfläche in schlechtem Zustand (tiefe Rinnen ausgespült und angehobenes Pflaster durch Baumwurzeln) (ORG) - Parkplatz <i>Brunnenstraße</i> wird bei Gottesdiensten und Beerdigungen genutzt und auch gebraucht, weil es direkt an der Kirche keinen Parkplatz gibt (ORG) 	<ul style="list-style-type: none"> - Parkplatz <i>Brunnenstraße</i> z.B. Boccia- / Bouleplatz für Ältere und Feder- / Volleyball für Jüngere (AUF)